



Landtag Aktuell

Newsletter von Gregor Golland MdB

Stellvertretender Vorsitzender der CDU-Fraktion
Sprecher der Abgeordneten des Mittelrheins



315. Ausgabe · 19. Juli 2019

Grenzkontrollen europäisch denken

Die offenen Grenzen zu den Niederlanden und Belgien sind seit langem selbstverständlich. Leider wird diese Freiheit auch gerne von Kriminellen ausgenutzt. Vor allem nach Straftaten wie Wohnungseinbrüchen oder Automaten Sprengungen ist ‚Grenzhopping‘ beliebt. Um dagegen vorzugehen, hat die NRW-Koalition per Antrag im Plenum angeregt, die grenzüberschreitende Zusammenarbeit auszuweiten, etwa durch weitere gemeinsame Polizeiteams, die Förderung des schnellen Internets und die Zusammenarbeit aller Sicherheitsbehörden. Nur wenn wir Grenzkontrollen „europäisch denken“, können wir die grenzüberschreitende Kriminalität effektiv bekämpfen.

Drei Tage auf meinem Platz im Landtag

Mein diesjähriger Vertreter im Jugendlandtag hieß Gereon Gödderz. Der 18-jährige hat vom 4. bis 6. Juli gemeinsam mit 198 anderen Jugendlichen aus ganz Nordrhein-Westfalen teils hitzig debattiert, Experten befragte und Anträge im Plenum verabschiedet – und damit erfahren, wie sich die politische Arbeit eines Landtagsabgeordneten gestaltet. Gödderz trat auch selbst ans Rednerpult und plädierte für die Einführung einer Impfpflicht. Der Jugendlandtag ist eine tolle und einzigartige Möglichkeit für junge Menschen, politische Erfahrung zu sammeln und live im Landtag zu erleben, wie Demokratie funktioniert.



LEP eröffnet neue Chancen und Perspektiven

In der vergangenen Woche haben wir im Landtag den neuen Landesentwicklungsplan (LEP) beschlossen. Er wird auch dem Rhein-Erft-Kreis starke Impulse für neue Wohnungen, mehr Gewerbeflächen und damit mehr Arbeitsplätze bringen, was gerade in unserer vom Strukturwandel betroffenen Region neue Chancen und Perspektiven eröffnet. Die Kommunen erhalten größere Freiräume zur Ausweisung von Wohn- und Gewerbeflächen. Gewerbliche Betriebe können erweitert und damit als wichtige örtliche Arbeitgeber gehalten werden. Der LEP wird auch die Solarenergienutzung beispielsweise auf Brachland verbessern und definiert einen Abstand von mindestens 1.500 Metern zwischen Windenergieanlagen und Wohngebieten.

BTS Network feiert Umzug und 20-jähriges Bestehen



Die BTS NETWORK GmbH & Co. KG hat mit über 600 Gästen die offizielle Einweihung des neuen Firmensitzes im Wirtschaftspark Erftstadt sowie das 20-jährige Bestehen gefeiert. Ich habe es mir nicht nehmen lassen, den Geschäftsführern Andreas Beier, Klaus Tschebisch und Heiko Friehl sowie ihren Mitarbeitern persönlich zu gratulieren und die Firma als neuen Arbeitgeber im Wirtschaftspark zu begrüßen. Das Unternehmen hat sich toll entwickelt: Was 1999 in einer privaten Garage seinen Anfang nahm und in Wesseling am Rheinbogen wuchs, findet nun im eigenen Firmengebäude in Erftstadt seinen vorläufigen Höhepunkt. Der neue Standort bietet zudem alle Möglichkeiten für eine weitere Expansion.

Mein Team und ich wünschen Ihnen einen schönen, sonnigen und erholsamen Sommer!